

Jahresbericht 2019 emmy

Rückblick und Aktuelles

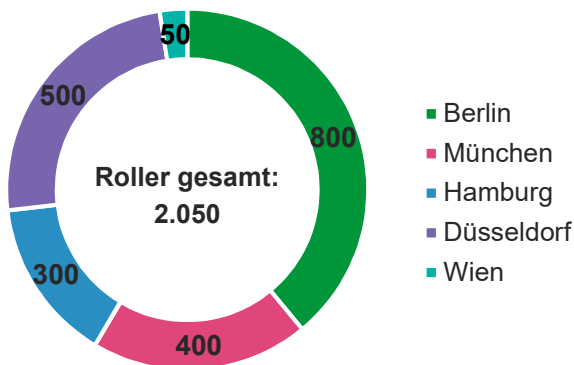
Die Electric Mobility Concepts GmbH ist das Unternehmen hinter der Marke "emmy" und wurde im Jahr 2015 in Berlin gegründet. emmy ist Pionier im elektrischen Rollersharing und hat sich mit einem Marktanteil von ca. 60 % mittlerweile als Marktführer in Deutschland etabliert.

Seit dem Markteintritt 2015 hat emmy einen konstanten Anstieg der Kundenzahlen (vgl. Grafik 2), der Rollerflotte (vgl. Grafik 3) und des Umsatzes pro Elektroroller erlebt. Im Jahr 2019 konnte emmy ein Kundenwachstum von über 60 % und ein Umsatzwachstum von ca. 45 % erreichen.

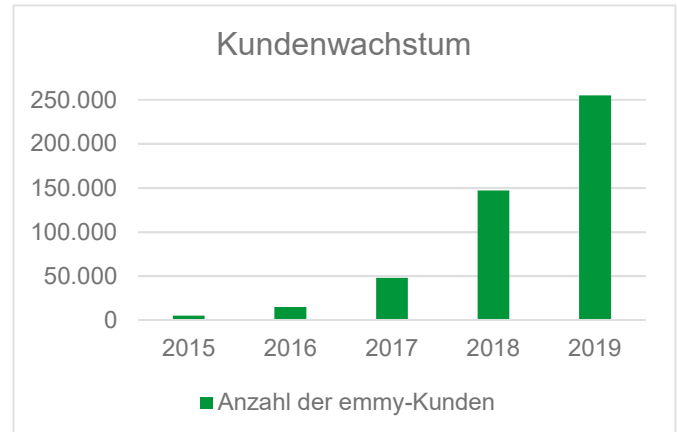
Seit Oktober 2019 stehen 50 emmy-Roller in Wien zur Nutzung bereit. Ein weiterer Ausbau der Flotte in Wien wie auch in den deutschen Städten ist in 2020 geplant. Der bisher größte Konkurrent im deutschsprachigen Raum, COUP (ein Tochterunternehmen von Bosch), hat im November 2019 sein Geschäft eingestellt.

Das starke Wachstum der Kunden- und der Rollerzahl in den letzten Jahren zeigt die hohe Akzeptanz und Zufriedenheit der emmy-Kunden. Mehr als 60 % der Kunden nutzen regelmäßig die Elektroroller von emmy.

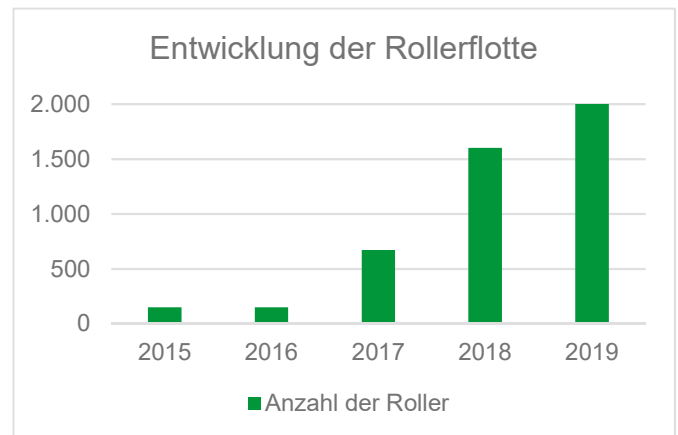
Anzahl der Elektroroller je Stadt



Grafik 1: Anzahl der Roller an allen bestehenden Standorten zum 31.12.2019



Grafik 2: Entwicklung Anzahl der Kunden seit 2015



Grafik 3: Entwicklung Anzahl der Roller seit 2015

emmy zum 31.12.2019 auf einen Blick

Gesellschaft	Electric Mobility Concepts GmbH
Anzahl Städte	5
Anzahl der Elektroroller in Betrieb	2.000 +
Anzahl der Kunden	255.000
Zurückgelegte Strecke seit 2015	Über 14,5 Mio. km

Ausblick

emmy verfolgt eine Wachstumsstrategie und plant sowohl national als auch international weiter zu expandieren, um eine Schlüsselrolle in der zukünftigen städtischen Mobilität zu spielen. Zur Stärkung der Rolle als Marktführer im deutschsprachigen Raum soll die Rollerflotte in den bestehenden Städten ausgebaut und in neue Städte ausgeweitet werden.

Für die mittelfristige Planung ist es eine Option, neue Elektrorollerflotten auch in kleineren Städten einzusetzen, um die Basis für die Wettbewerbsfähigkeit auf dem europäischen Markt zu legen. Für das Jahr 2020 erwartet emmy eine abermals deutliche Steigerung des Umsatzes, was durch bedeutende Verbesserungen der Rollerverfügbarkeit durch Hardwareupgrades und einer Effizienzsteigerung bei der Wartung realisiert werden soll. Um die Marktdurchdringung in der DACH-Region zu erreichen, soll zur Finanzierung des weiteren Wachstums ein neuer Investor aufgenommen werden.

Marktsituation E-Mobilität/Sharing

Die zunehmende Verkehrsproblematik in Großstädten wie Stau, Lärm, Luftverschmutzung und Platzmangel treibt die Marktentwicklung für strombasierte Sharing-Angebote stark voran. Das Marktvolumen wird weltweit

bis zum Jahr 2025 auf über 600 Mrd. Euro geschätzt. Damit wird der Sharing-Markt voraussichtlich um beeindruckende 25 % pro Jahr wachsen¹. Europa hat hier eine Vorreiterrolle eingenommen: Im Jahr 2019 befanden sich 58 % der weltweiten Rollersharing-Angebote in europäischen Großstädten². Von dieser Dynamik will emmy langfristig profitieren.

Angesichts der zahlreichen Vorteile (schnell, preiswert, sauber, leise und platzsparend), die es für die Nutzer und Einwohner bietet, wird sich das Elektro-Rollersharing in den kommenden Jahren voraussichtlich zu einer der wichtigsten innerstädtischen Mobilitätslösungen entwickeln. Die Elektroroller werden zurzeit hauptsächlich für Fahrten auf einer Distanz von 2 bis 10 km genutzt und bieten damit eine ähnliche Reichweite und Geschwindigkeit wie das Carsharing, sind aber platzsparender, effizienter und günstiger.

Zahlen zum Sharing-Markt³

	Durchschnittliche Fahrdistanz	Beförderungskapazität	Max. Geschwindigkeit innerhalb geschl. Ortschaften	Kosten	CO ₂ -Ausstoß*
emmy Elektroroller	5 km	Bis zu zwei Personen	45 km/h	ab 19 ct/Min**	29,16 gCO ₂ e/km
Carsharing (wie z.B. SHARE NOW)	13 km	Bis zu fünf Personen	50-60 km/h	ab 19 ct/Min	165,2 gCO ₂ e/km
E-Tretroller (wie z.B. Lime)	1 km	max. eine Person	20 Km/h	1 € Startgebühr + ab 15 ct/Min	4,86 gCO ₂ e/km

* Berechnungsgrundlagen: CO₂-Emissionsfaktor deutscher Strommix: 0,486 kgCO₂e/kWh; Verbrauch emmy-Roller: 0,06 kWh/km; Verbrauch Lime E-Scooter: 0,01 kWh/km; CO₂-Emissionsfaktor Benzin: 2,8 kgCO₂e/l; Ø-Verbrauch von PKW in Deutschland: 0,059 l/km; ** 23 ct/Min ohne Minutenpaket.



Bild 1: emmy Roller in München

WICHTIGE HINWEISE: Dieser Jahresbericht stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank oder einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat. Green City übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Produktinformationen. Bei diesem Produkt handelt es sich um Werbematerial. Bei Fragen steht Ihnen die Anlegerbetreuung unter anleger@greencity.de zur Verfügung.

¹ Quelle: Grand View Research, January 2019

² Quelle: unu Global Scooter Sharing Market Report 2019

³ Quellen: UBA, International Energy Agency, ADEME, Verivox